

od. 25 Sg.; in engl. Lwd. geb. mit Futteral 1 fl. 40 kr. C.-M. od. 1 $\frac{1}{2}$ 5 Sg.

* Lese- und Gebetbuch für Verehrer Mariä. 6. Aufl. mit Titelpfr. Ldprs. brosch. 1 fl. C.-M. oder 21 Sg.; in engl. Lwd. geb. mit Futteral 1 fl. 24 kr. C.-M. oder 1 $\frac{1}{2}$.

Lectiones in usum Cleri. 5. Aufl. 380 S. stark. 12. Ldprs. brosch. 36 kr. C.-M. od. 12 $\frac{1}{2}$ Sg.; in engl. Lwd. geb. mit Futteral 1 fl. C.-M. oder 21 Sg.

Lectiones et preces in usum studiosae juventutis. 7. Aufl. mit Titelpfr. 342 S. stark. 12. Ldprs. br. 48 kr. C.-M. od. 18 Sg.; in engl. Lwd. geb. mit Futteral 1 fl. 12 kr. C.-M. oder 25 Sg.

Catechismus ex decreto concilii tridentini etc. Pii V. et Clementis XIII. jussu editus. 536 S. stark. gr. 8. Ldprs. br. 1 fl. 30 kr. C.-M. od. 1 $\frac{1}{2}$ 2 Sg.; in engl. Lwd. geb. 1 fl. 50 kr. C.-M. od. 1 $\frac{1}{2}$ 9 Sg.

Canones et decreta s. o. et g. Concilii tridentini etc. Pii V. et Clementis XIII. jussu editus. 382 S. stark. gr. 8. Ldprs. br. 1 fl. C.-M. od. 21 Sg.; in engl. Lwd. geb. 1 fl. 20 kr. C.-M. oder 28 Sg.

Ferner:

Passy, P. D. Anton, katholisches Trostbuch. 3. Aufl. mit Titelpfr. 406 S. stark. gr. 12. Ldprs. cart. 1 fl. od. 21 Sg.; in engl. Lwd. geb. mit Futteral 1 fl. 24 kr. C.-M. od. 1 $\frac{1}{2}$.

Die mit einem Sternchen bezeichneten Artikel habe ich vor Kurzem an alle die Handlungen in einfacher Anzahl pro novitate versandt, bei welchen ich auf Absatz bei Catholicis rechnen zu dürfen glaubte. — Ebenso stehen alle anderen à Cond. zu Diensten, — ich liefere sie in Rechnung mit 25%, gegen baar mit 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt. — Der leichteren Veräußerlichkeit wegen ließ ich eine Parthie Exemplare binden, kann sie aber so nur auf feste Rechnung liefern.

Meinen österreich. Kollegen gegenüber bin ich jeder Anpreisung obiger Erbauungsbücher enthoben, sie kennen den Werth derselben, und dürfte die Zahl der Auflagen wohl auch meinen österreich. Kollegen einen Beweis der Absatzfähigkeit derselben geben, die um so größer erscheint, da der bisherige Debit davon sich auf Oesterreich beschränkte.

Wien, im Mai 1846.

Anton Doll's Enkel,
Universitätsbuchhändler.

[3718.] Von heute an übernehmen die Herren Siegel & Stoll in Leipzig den Debit meines Verlags für ihre Rechnung und berechnen in der Regel die Ladenpreise mit 50% Rabatt. Eine Ausnahme hiervon wird gemacht bei Brunner, der kleine Opernfreund am Pianoforte. I. Jahrg. complet brosch.

— do. do. II. Jahrg. Hest 1—3.

— do. do. III. „ „ 1—3.

Unterhaltungen am Pffe. Jahrg. II. III. IV. V., complet in brosch. Bänden.

Salonpianist I. complet brosch., welche Werke auch fernerhin zu den Subscr.

Preisen mit 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt in Rechnung gestellt werden.

Bei allen übrigen Werken, für welche Subscriptions- oder Partie-Preise stattfinden, so wie bei den vorgenannten, sobald sie in einzelnen Heften geliefert werden sollen, werden diese Subscriptions- oder Partie-Preise nur noch bei Bezügen gegen baar mit 33 $\frac{1}{3}$ % resp. 25% notirt.

Chemnitz, den 1. Mai 1846.

J. G. Häcker.

Fertige Bücher u. s. w.

[3719.] Das 2. Heft von

Professor Anton Schrötter's Chemie, welches den Schluß der Einleitung und die spezielle Behandlung des Sauerstoffs, des Wasserstoffs, Kaliums, Natriums, Schwefels und einen Theil des Chlors enthält, ist so eben erschienen, und wird heute an alle jene meiner Herren Kollegen expedirt, welche dasselbe fest bestellt haben.

Nachdem von Seite des Herrn Verfassers nun alle Hindernisse beseitigt sind, so wird der Druck ferner nicht unterbrochen werden, so daß ich im Stande sein werde, die weiteren Hefte in möglichst kurzen Zwischenräumen folgen zu lassen. Ich glaube daher, daß bei der Gediegenheit dieses Werkes mancher Abnehmer, der durch die lange Unterbrechung abgeschreckt wurde, jetzt wieder zu gewinnen ist, wenn die angelegentliche Bitte an meine Herren Kollegen, um ihre erneuerte thätige Verwendung für dasselbe, gütige Berücksichtigung und Gewährung findet.

Zu diesem Zwecke steht ihnen auch ferner das 1. Heft mit Vorausberechnung des Legten, als Sicherstellung für die Abnehmer des Ganzen, à Cond. zu Diensten. Das 2. Heft jedoch, so wie die folgenden, kann ich durchaus nur in feste Rechnung geben, was ich bei Verschreibung derselben wohl zu beachten bitte.

Der Preis des 1. und 2. Heftes nebst Vorauszahlung auf das Letzte, ist 4 fl. C.-M., 2 $\frac{1}{2}$ 16 ggl., 4 fl. 48 kr. Rhn. mit 25% in Rechnung, und gegen baar mit $\frac{1}{3}$ Rabatt.

Wien, den 11. Mai 1846.

J. G. Henbner's Verlag.

[3720.] In meinem Verlage ist erschienen:

Das höhere und niedere Studienwesen im Großherzogthum Baden, dargestellt in einer Sammlung der über Volks-, Gewerbes-, höhere Bürger-Schulen, die polytechnische Anstalt, gelehrte Schulen (Eveen, Gymnasien, Pädagogien) und die beiden Landes-Universitäten erschienenen Gesetze und Verordnungen. gr. 8. 18 Bogen geh. 22 $\frac{1}{2}$ Nl., 1 fl. 12 kr.

à Cond. mit 25%, fest 33 $\frac{1}{3}$ % und 12+1, gegen baar 40% und 12+1.

(Wurde nur an badische Handlungen pro novit. versandt).

Des Vindaros Siegesgesänge, aus der griechischen Urschrift verdeutsch von Ferd. Santer.

8. 7 Bog. geh. 10 Nl., 36 kr.

Holzappel, Elementar-Geometrie. 3. Aufl. Mit 6 Steindrucktafeln. 3. Aufl. 8. 8 Bog. geh.

10 Nl., 36 kr., auf 12 Gr. fest 1 Freier. Constanz, im Mai 1846. Wm. Meck.

[3721.] Ein neuer praktischer und leicht verkäuflicher

Schäfer-Katechismus

erschien im Verlage von Ferdinand Hirt in Breslau unter nachstehendem Titel in einer zweiten, vermehrten und verbesserten Ausgabe:

A. Nothe,

Der erfahrene Schäfer.

Friedrich Nowak,

ein Bruder des Landmannes, welcher einfach und belehrend seine Erfahrungen in der Schafzucht mittheilt und seinen Fachgenossen die Mittel an die Hand giebt, mit Glück und richtigem Fortschritt zu arbeiten. Ein Volksbuch für

Schäfer und die es werden wollen. Preis nur 15 Sg. Mit $\frac{1}{3}$ Rabatt. Außerdem bei 6 Exemplaren ein siebentes als Freieremplar.

[3722.] Bei Marco Berra in Prag ist erschienen und durch Herrn B. Hermann in Leipzig für feste Rechnung zu beziehen:

Drechsler, Fr., Messe in Cdur für 4 Stimmen, 2 Violinen, Contrabaß und Orgel nebst 2 Oboen oder Clarinetten, 2 Trompeten und Pauken ad libitum. Partitur 2 fl. 30 kr.

[3723.] Heute versende ich an alle Handlungen die Nova annehmen:

Die wichtigsten Aktenstücke

zur Geschichte

der protestantischen Bewegung

unserer Tage.

Herausgegeben und mit erläuternden Anmerkungen begleitet

von Bruno Theobald.

4 Bogen. Geh. 7 $\frac{1}{2}$ Nl.

Erste Abtheilung.

Preußen und das Allgemeine betreffende Actenstücke.

1) Bekenntniß der protestantischen Freunde. 2) Anträge der Orthodoxen auf den preußischen Synoden. 3) Die Köthener Erklärung für Wislicenus. 4) Der Breslauer Protest. 5) Protest der protestantischen Freunde zu Halle. 6) Die Wittenberger Erklärung. 7) Die Königsberger Erklärung. 8) F. v. Florencourts Rede gegen die Lichtfreunde. 9) Berliner Erklärung vom 15. August. 10) Zur Berliner Erklärung. 11) Einer wider Siebenundachtzig. 12) Immediat-eingabe des Berliner Magistrats. 13) Dekret des königl. Schulcollegiums der Provinz Brandenburg u. 14) Adresse der protestantischen Freunde zu Königsberg wegen des Verbotes lichtfreundlicher Versammlungen. 15) Vorschläge der Herren Dr. Sneathlage und Dr. Kupstein zur Vereinigung der evangelischen Kirche Deutschlands.

Zweite Abtheilung.

Die protestantische Bewegung in Sachsen.

16) Die Leipziger Petition um freiere Kirchenverfassung. 17) Die Oberlausitzer Gegenpetition. 18) Die Bekanntmachung vom 17. Juli. 19) Protestation von Krimmichauer Bürgern. 20) Dankeserklärung. 21) Erklärung. Zur Ergänzung. Leipzig, 11. Mai 1846.

Gustav Mayer.